

Philipps



Universität
Marburg

Im **Fachbereich Gesellschaftswissenschaften und Philosophie**, Zentrum für Konfliktforschung und dem Institut für Soziologie (Prof. Dr. Thorsten Bonacker), sind **zum 01.05.2008 befristet auf drei Jahre**, mit der Option auf Verlängerung um weitere zwei Jahre, **zwei Teilzeitstellen** (mit jeweils 50% der regelmäßigen Arbeitszeit) für

wissenschaftliche Mitarbeiter/innen

zu besetzen. Die Vergütung erfolgt nach **Verg-Gr. IIa BAT**.

Im Rahmen der zugewiesenen Aufgaben bietet die Stelle auch die Möglichkeit zur Promotion.

Die Stelleninhaber/innen sollen an Forschungsprojekten des Zentrums für Konfliktforschung organisatorisch und inhaltlich mitarbeiten und selbstständig Lehrveranstaltungen im Bereich der Friedens- und Konfliktforschung durchführen (2 SWS). Sie sind darüber hinaus an der Weiterentwicklung des Masterstudiengangs Peace and Conflict Studies und des (internationalen) Studienangebots des Zentrums beteiligt.

Wir freuen uns auf Bewerbungen selbstständig arbeitender Persönlichkeiten mit einem sehr guten Studienabschluss in einem sozialwissenschaftlichen Fach mit einem Studienschwerpunkt in der Friedens- und Konfliktforschung (Diplom, Magister, Master).

Erwartet werden Kommunikationsfähigkeit, konzeptionelles Denken sowie Team- und Organisationsfähigkeit und sehr gute Englischkenntnisse.

Die Stellen sollen zwei Forschungsprofilen zugeordnet sein: Ein/e Bewerber/in sollte vertiefte Kenntnisse in der Forschung zu nicht-staatlichen Akteuren in der Weltgesellschaft mitbringen. Die/Der zweite Bewerber/in sollte vertiefte Kenntnisse in der Forschung zu Peacebuilding und Postkonfliktgesellschaften vorweisen können.

Darüber hinaus sind erste Erfahrungen mit der Durchführung von Lehrveranstaltungen erwünscht.

Wir fördern Frauen und fordern sie deshalb ausdrücklich zur Bewerbung auf. In Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, werden Frauen bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bewerberinnen und Bewerber mit Kindern sind willkommen – die Philipps-Universität bekennt sich zum Ziel der familiengerechten Hochschule. Eine Reduzierung der Arbeitszeit ist grundsätzlich möglich. Schwerbehinderte Bewerberinnen/Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

Wir bitten darum, Bewerbungsunterlagen nur in Kopie vorzulegen, da diese nach Abschluss des Verfahrens aus Kostengründen nicht zurückgesandt werden. Bewerbungs- und Vorstellungskosten werden nicht erstattet.

Bewerbungsunterlagen sind bis zum 27.03.2008 unter Angabe der Kennziffer fb03-0003-wmz-2008 an Herrn Prof. Dr. Thorsten Bonacker, Zentrum für Konfliktforschung, Philipps-Universität Marburg, Ketzerbach 11, 35032 Marburg, zu senden.